Der Schneefink (Montifringilla nivalis)



© Josef Limberger

Schneefinken werden etwa 18 cm groß. Sie zählen zur Famile der Sperlinge. Ihr Kopf und Nacken sind grau, der Rücken ist braun. Die Flügel und der Schwanz sind schwarz und weiß, die Unterseite rahmweiß, nur Kehle ist schwarz. Beim Weibchen ist der Kehlfleck undeutlicher und manchmal sogar im frischen Kleid ganz verdeckt; die Unterseite ist oft mehr bräunlichweiß. Der Schnabel des Schneefinken ist schlanker und spitzer als bei anderen Sperlingen. Die Flügel sind lang und reichen bis über die Schwanzmitte. Schneefinken zeigen Im Flug eine auffällige schwarz-weiße Flügelzeichnung. Schneefinken leben in der alpinen und nivalen Stufe der Hochgebirge vom Himalaya bis zu den Pyrenäen. Schneefinken sind Standvögel und suchen im Winter auch Fütterhäuser an Berghütten und oft auch in Tallagen auf. Sie ernähren sich das gesamte Jahr über von Sämereien.

Gesang anhören

Zurück